

SEASON - PRIMER

Liebe Basketballfreunde!

Liebe Dukes-Fans!

Endlich geht es wieder los. Wie jedes Jahr darf ich euch alle Teams der ABL frühzeitig vorstellen. Die Saison 2011/12 der ABL startet am 1. Oktober 2011 und bringt uns gleich zum Auftakt einige sehr sehenswerte Partien. Neu ist, dass es pro Runde nur mehr fünf Partien geben wird, da die Wörthersee Piraten nicht mehr in der Basketball-Bundesliga vertreten sind.

Neuerungen in der ABL

Die Statuten wurden überarbeitet,

- insbesondere wurden das Lizenzierungsverfahren eingeführt. Dieses soll helfen, die Liga mit Augenmaß von Jahr zu Jahr weiter zu verbessern,
- eine weitere wichtige Regeländerung betrifft die Reduzierung des Legionärsanteiles in der Liga, in den letzten beiden Jahren wurde die Anzahl der für das Österreichische Nationalteam spielberechtigten Akteure von 9 auf 11 (im jeweiligen 16-Mann-Kader) erhöht
- um International wieder präsenter zu sein, gibt es außerdem ab dem nächsten Jahr eine Europacup-Start verpflichtung für Meister und Cupsieger. Diese ist einerseits mit einer entsprechenden finanziellen Unterstützung durch die Liga verbunden. Andererseits gibt es aber auch empfindlichen Strafen bei Nichtantreten.
- Apropos Strafen: Wie bereits angekündigt, wurde in einigen Bereichen eine empfindliche Erhöhung der Pönalen durchgeführt. Insbesondere, was das Verhalten von Trainern und Funktionären, die verspätete oder Nichtablieferung von Spielvideos aber auch den Einsatz von nicht lizenzierten Kräften am Schreiber tisch und bei den Statistiken betrifft.

Es gibt viele neue Spieler in der ABL und mir war es wieder ein besonderes Vergnügen jede Mannschaft zu analysieren und ein wenig die Zukunft vorherzusagen.

Viel Spass beim Lesen und Keep on ballin´

Euer

“The Fan”

Impressum

Redaktion: Bernd Maurer

Grafik & Layout: Mag. Ralf Maurer

Eine Vervielfältigung verlangt die Zustimmung der Herausgeber.



UBC Güssing Knights



Eigentlich wären ja die Piraten mein erstes Team (da sie am Tabellenende waren), aber so muss die Truppe um Coach Robert Langer erhalten. (Ausgegangen wird nach der H2 bzw. H1 Tabelle der letzten Saison) Die Knights haben drei Abgänge zu verzeichnen. Yao Schaefer-Tsahe hängte seine Basketballschuhe an den Nagel und die beiden Guards Nunner und Seel verließen die Mannschaft. Neu im Burgenland ist der junge Guard der DC Timberwolves Claudio Vancura und der slowenische Forward/Center Elvis (Ich liebe den Namen jetzt schon) Kadic.

Viel hat sich bei den Knights nicht verändert. Es wird wie immer auf die eigene Jugend gesetzt, wobei man davon ausgehen kann, dass z.B. T. Klepeisz einen großen Sprung im Sommer geschafft hat. Er spielte eine sehr gute U20-A-EM und wurde vom Teamchef Asceric sogar in den A-Kader geholt!

Zuletzt wünsche ich natürlich unserem Klosterneuburger Urgestein Robert Langer alles Gute für die Saison und ein verbessertes Abschneiden in der Saison 2011/12! (Also abgesehen von den Spielen gegen die Dukas natürlich ;))

#	Spielername	Nat.	cm	Geb.	Letzter Verein
4	Christoph ASTL	AUT	187	1988	
5	Sebastian KOCH	AUT	202	1988	
6	Elvis KADIC	SLO	201	1980	KK Maribor Messer
7	Thomas KNOR	AUT	193	1994	
8	Claudio VANCURA	AUT	175	1992	DC Timberwolves
9	Manuel JANDRASITS	AUT	186	1987	
10	Thomas KLEPEISZ	AUT	188	1991	
11	Matthias KLEPEISZ	AUT	195	1989	
12	Marcus HEARD	USA	201	1984	
13	Philipp HORVATH	AUT	181	1987	
14	Johannes ASTL	AUT	195	1986	
15	Aleksander DJURIC	AUT	210	1982	
16	Bernhard KOCH	AUT	190	1991	
C	Robert Langer	AUT			
Ass	Daniel Müllner	AUT			

Abgänge: Nunner, Schaefer-Tsahe, Seel

Meine Starting-5: Klepeisz T., Heard, Koch S., Kadic, Djuric

Ausblick: Die Knights kämpfen heuer fix um einen Platz in der H1!

Basketball Club Vienna



Wieder einmal gibt es einen kompletten Neustart in der Bundeshauptstadt. Stazic kommt von den Panthers aus Fürstenfeld zurück und übernimmt mit seinem Bruder wichtige Stellen des Clubs. Stjepan ist GF Vorstand, zuständig für Marketing und U22-Coach. Sein Bruder ist General Manager.

Im Team hat sich fast alles verändert. Headcoach wird der junge Kroate Ivan Rudez (1979), der nicht weniger als zehn neue Spieler im Training begrüßen durfte. Von der alten Bagage ist Trepalovic, Najdanovic, Carr, Djurovic und Cvetinovic erhalten geblieben.

Von Wels kommt Francois, von Fürstenfeld nimmt Stazic Hasenburger mit, von den Lions aus Traiskirchen kommen die jungen Kracun und Csar, von Güssing Seel, von Graz Pesic und dann noch Gaspar aus St. Pölten. Neu in Österreich sind Servuts (LAT) und Tripkovic (SRB).

Die Starting-five ist wirklich sehenswert, doch ich bin davon überzeugt, dass das System Stazic, auf lange Sicht, nicht funktionieren wird!

#	Spielername	Nat.	cm	Geb.	Letzter Verein
	Alen TREPALOVIC	CRO	215	1985	
	Arnis SERVUTS	LAT	182	1987	Turiba
	David HASENBURGER	AUT	203	1990	Fürstenfeld Panthers
	Dragisa NAJDANOVIC	AUT	187	1988	
	Jean FRANCOIS	USA	197	1980	WBC Wels
	Marko KRACUN	AUT	197	1992	Traiskirchen Lions
	Markus CARR	USA	185	1979	
	Mihajlo PESIC	SRB	206	1981	UBSC Graz
	Milos DJUROVIC	AUT	183	1991	
	Milos TRIPKOVIC	SRB	197	1991	Radnicki Stud.
	Patrick CSAR	AUT	207	1990	Traiskirchen Lions
	Philipp SEEL	AUT	193	1985	UBC Güssing Knights
	Stefan CVETINOVIC	AUT	190	1993	
	Stjepan STAZIC	AUT	199	1978	Fürstenfeld Panthers
	Tomislav GASPAR	AUT	198	1983	UBC St. Pölten
C	Ivan Rudez	CRO			

Abgänge: Coffin, Djuric, Graf, Mijikovic, N´Diaye, Pekovic, Rhynes, Trivan

Meine Starting-5: Servuts, Carr, Stazic, Francois, Trepalovic

Ausblick: Die Clubs werden auch heuer nicht die H1 schaffen!